Aktion Psychisch Kranke e. V.

Fachtagung

am 02. und 03. November 2026

„Verantwortung für seelische Gesundheit und Teilhabe – zwischen Personenzentrierung, Kostendruck und Ausgrenzung“

Langenbeck-Virchow-Haus
Luisenstraße 58/59, 10117 Berlin (Mitte)

Selbsthilfefachtag

am 04. November 2026

„Künstliche Intelligenz (KI) und seelische Gesundheit“

Berliner Stadtmission
Lehrter Straße 68, 10557 Berlin (Mitte)

Gefördert durch:

Bundesministerium für Gesundheit

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Stand: 28.10.2026

Fachtagung **„Verantwortung für seelische Gesundheit und Teilhabe“**

Montag, 02.11.2026

Tagesmoderation: ***Kirsten Kappert-Gonther, Matthias Rosemann***

10:30 Begrüßung und Einführung
Kirsten Kappert-Gonther, MdB, Vorsitzende Aktion Psychisch Kranke

10:45 Eröffnungsbeitrag
Christiane Schenderlein, MdB, Parlamentarische Staatssekretärin im Bundesministerium für Gesundheit

11:05 Betroffenenperspektiven zu Ausgrenzungserfahrungen und Unterstützungsbedürfnissen
Theresa Anastasia Böcke, **Ingrid Hollman**

11:35 Psychiatrie zwischen gesellschaftlichem Druck und gemeinschaftlicher Verantwortung
Peter Brieger

12:00 Stigmatisierung heute – Ergebnisse der Anti-Stigma-Forschung
Georg Schomerus

12:30 **Mittagspause**

13:25 Entstigmatisierung aus Angehörigenperspektive
Christiane Erbel

13:55 Innenpolitik trifft Gesundheitspolitik: Innere Sicherheit und Verantwortung für seelische Gesundheit, Teilhabe und Menschenrechte?
Gesprächsrunde – Moderation: **Matthias Rosemann**
Pascal Reddig, MdB (CDU/CSU), **Serdar Yüksel,** MdB (SPD), **Kirsten Kappert-Gonther,** MdB (Bündnis 90/Die Grünen), **Evelyn Schötz,** MdB (Die Linke), **Dorothea Gaudernack** (Bayrisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales), **Eva Högl** (Senatorin für Inneres und Sport, Bremen), **Nadja Stehlin** (Vorstand Bundesnetzwerk Selbsthilfe seelische Gesundheit, NetzG), **Euphrosyne Gouzoulis-Mayfrank** (Präsidentin DGPPN)

15:25 **Kaffeepause**

15:45 **Parallelsymposien – Menschen in Krisen im öffentlichen Raum**

1. **Wenn Krisen sichtbar werden: Herausforderungen im Quartier**
   Moderation: **Katarina Stengler, Celia Wenk-Wolff**
   - Begleitung in Krisen aus Sicht der Straßensozialarbeit – **Eva Dettweiler**
   - Herausforderungen im öffentlichen Leben in der Kommune – **Margot Denfeld**
   - Beschwerden im Quartier: Zwischen Suchtclearing und gemeinsamem Handeln **– Stefan Lehmann**
   - CollaBORATE: Wenn Hilfe an Sektoren scheitert – Die Betroffenenperspektive auf Zwang und Barrierefreiheit – **Mok R.**
2. **Zwischen Daseinsfürsorge, Sicherheit und Selbstbestimmung: Krisenintervention gemeinsam gestalten**
   Moderation: **Stefan Corda-Zitzen, Monica Schol-Tadic**
   - Krisenintervention aus der Perspektive von Polizeibehörden – **Pamela Schmidt**
   - Aufgaben und Grenzen von Ordnungsbehörden – **Thorsten Wünschmann**
   - Peer-Schulungen in Polizeibehörden und Vernetzung im Gemeindepsychiatrischen Verbund (GPV) – **Bettina Jahnke, Fabian Reich**
3. **Zugang statt Ausgrenzung: Barrierefreies Wohnen ermöglichen**
   Moderation: **Dyrk Zedlick, Klaus Obert**
   - Sozial- und Quartiersmanagement einer Berliner Wohnungsbaugesellschaft – **Helene Böhm**
   - „Bed & Breakfast und Betreuung“: Wohnperspektive gemeinsam entwickeln – **Markus Saalmüller**
   - „Querstadtein“: Erfahrungsexpertise praktisch umgesetzt – **Dieter „Meru“ Bichler**
4. **Niedrigschwellige Zugänge zur Sozialverwaltung für Menschen in Krisen**
   Moderation: **Jörg Holke, Heike Liebsch**
   - Menschen in Krisen im Jobcenter – Zwischen Leistungsminderung und Fürsorge? – **Mario Logge, Martin Schultz**
   - Neue Wege im Fallmanagement der Rentenversicherung – **Ralf Donner, Julia Simke**
   - Betroffenenperspektive und EUTB-Erfahrungen – **Heike Liebsch**
5. **Stadtteilarbeit und psychische Gesundheit: Im Fokus oder ein Thema am Rande?**
   Moderation: **Matthias Rosemann, Svenja Söhren**
   - Gemeindebasierte Gesundheitsversorgung im Stadtteillabor Bochumer Hustadt – **Christiane Falge**
   - „Trude lädt ein“: ein integratives Veranstaltungs- und Community-Building-Projekt an der Gertruden-Kirche Osnabrück – **Anja Breer**
   - Psychische Gesundheit, Stadtteilarbeit und politische Teilhabe neu denken – **Silvia Meck**
   - „Kunst für mentale Gesundheit“: AWO Living Museum Potsdam – **Karolin Wurlitzer**

17:30 **Ende des ersten Tages**

Fachtagung **„Verantwortung für seelische Gesundheit und Teilhabe“**

Dienstag, 03.11.2026

Tagesmoderation: ***Peter Brieger, Katarina Stengler***

09:00 Perspektiven der psychiatrischen Versorgung aus Sicht des Bundesministeriums für Gesundheit
Johanna Sell

09:25 **Parallelsymposien – Sicherstellung von ambulanten und mobilen Hilfen**

6. **Alltagsbezogene, niedrigschwellige Zugänge gemeinsam sicherstellen**
   Moderation: **Celia Wenk-Wolff, Dyrk Zedlick**
   - Krisendienst Bayern: Schnittstelle Notfallversorgung – **Celia Wenk-Wolff**
   - Was kann die unabhängige Patientenberatung leisten? – **Jonas Dietrich**
   - Krisenintervention und Koordination von Einzelfallhilfen als Aufgabe des Sozialpsychiatrischen Dienstes – **Monica Schol-Tadic**
7. **Ambulante, aufsuchende Behandlung und Begleitung im Lebensraum: Möglichkeiten und Grenzen**
   Moderation: **Peter Brieger, Reinhard Belling**
   - Flexibilisierung der Krankenhausbehandlung – **Reinhard Belling**
   - KSVPsych-RL: Berliner Umsetzung und aktuelle Herausforderungen – **Michael Krebs**
   - Perspektive der Angehörigen – **Julia Paar**
   - Perspektive der Betroffenen – **Ingo Ulzhoefer**
8. **Mobile und ambulante medizinische Rehabilitation: Einfach machen**
   Moderation: **Jörg Holke, Matthias Schmidt-Ohlemann**
   - Möglichkeiten im Rahmen der RPK-Empfehlungsvereinbarung – **Sabine Kreß**
   - Mobile Rehabilitation: Der lange Weg zum Vertrag – **Andres Plieninger**
   - Kinder- und Jugendreha in der praktischen Umsetzung – **Nora Volmer-Berthele**
9. **Eingliederungshilfen im Quartier: Teilhabe on Tour**
   Moderation: **Ingmar Steinhart, Dieter Schax**
   - Eingliederungshilfen im GPV: Status Quo – **Stefan Corda-Zitzen**
   - Individuelle Wege zur Teilhabe: Flexibel gestaltet und erfahrungsorientiert – **Jan Roscher**
   - Schnittstelle zur Behandlung und Gestaltung von Übergängen – **Marion Locher**
10. **Pflege zu Hause first: Ambulante Hilfen praktisch gestalten**
    Moderation: **Michael Rapp, Susanne Haucke**
    - Aktueller Stand der Pflegereform – **Jürgen Gohde**
    - Ergebnisse und Empfehlungen aus dem APK-Projekt INPAM – **Michael Rapp**
    - Erfahrungen der Alzheimergesellschaft – **Saskia Weiß**

11:10 **Kaffeepause**

11:35 Suizidprävention als aktuelle gesamtgesellschaftliche Herausforderung
Elke Prestin

12:00 Gesellschaft und Hilfesystem in Verantwortung für seelische Gesundheit und Teilhabe – Handlungsperspektiven und nächste Schritte

Round Table – Moderation: **Peter Brieger, Katarina Stengler**

Bernhard van Treeck (G-BA), **Jan Farzan** (BMAS), **Jörg Utschakowski** (AG Psychiatrie der AOLG), **Sabine Köhler** (BVDN), **Carola Pohlen** (BAG Freie Wohlfahrtspflege), **Elke Prestin** (NetzG)

13:20 Fazit und Ausblick
Peter Brieger, Katarina Stengler

13:30 **Ausklang der Tagung mit Mittagsimbiss**

Aktion Psychisch Kranke e.V. in Kooperation mit NetzG Bundesnetzwerk Selbsthilfe seelische Gesundheit, NetzG Landesnetzwerk Selbsthilfe seelische Gesundheit Rheinland-Pfalz & Saarland e.V., Mut fördern e.V., BApK Der Angehörigenverband, EX-IN, Deutsche Alzheimer Gesellschaft e.V. Selbsthilfe Demenz, DGBS Deutsche Gesellschaft für Bipolare Störungen e.V., GeschwisterNetzwerk.de

Selbsthilfefachtag

„Künstliche Intelligenz (KI) und seelische Gesundheit“

Berliner Stadtmission Lehrter Straße 68, 10557 Berlin

Mittwoch, 04. November 2026

Tagesmoderation: Ulrich Krüger und Franz-Josef Wagner

9:00 – 9:30	**Begrüßung, Grußwort BMG, Grußwort BMAS** Franz-Josef Wagner, Ulrich Krüger, Katharina Jakob (BMG), Sebastian Müller (BMAS)
9:30 – 10:15	**KI als Chance & Risiko** Hansjörg Hilke, Ulrich Krüger, Franz-Josef Wagner
10:15 – 10:35	**Spannungsfeld - KI und Ethik - aus sozialpsychiatrischer Perspektive** Isabel Hölscher, Markus Witzmann
10:35 – 10:55	**Anwendung von KI in der Selbsthilfe-Verbandsarbeit** Sebastian Burger
10:55 – 11:30	**Kaffeepause**
11:30 – 11:50	**Digitale Anwendungen und KI bei Menschen mit Alzheimer-Erkrankung** Peter Pick
11:50 – 12:10	**Chancen und Risiken zu Ethik und KI aus Betroffenenperspektive** Ingrid Hollman, Nadja Stehlin
12:10 – 12:30	**Preisverleihung**
12:30 – 13:30	**Mittagspause**
13:30 – 15:30	**Workshops**

1. **Chancen und Risiken von KI**
   Moderation: Franz-Josef Wagner
   Isabel Hölscher

2. **Selbsthilfe selbst gemacht – Ein Erfahrungsworkshop für Interessierte**
   Moderation: Ingrid Hollman
   Johanna Schittkowski

3. **Digitale Anwendungen und KI bei Menschen mit Alzheimer-Erkrankung**
   Moderation: Ulrich Krüger
   Peter Pick

4. **KI in der Selbsthilfe**
   Moderation: Sebastian Burger
   Matthias Heißler, Nicole Semler

15:30 – 16:00	**Ausblick**
16:00	**Ende der Veranstaltung**

Verzeichnis der Referentinnen/Referenten und Moderatorinnen/Moderatoren

Reinhard Belling	Vorsitzender, Bundesarbeitsgemeinschaft der Träger psychiatrischer und psychosomatischer Krankenhäuser (BAG Psychiatrie), Vorsitzender der Konzerngeschäftsführung der Vitos gGmbH, Kassel
Dieter „Meru“ Bichler	Stadtführer, querstadtein e. V., Berlin
Theresa Anastasia Böcke	Vorständin Careleaver e. V. sowie Teil der regionalen Vertretung in Hannover und Vorständin Jumemb e. V. (bundesweite Selbstvertretung junger Menschen mit Behinderung), Hannover
Helene Böhm	Abteilungsleitung, Sozial- und Quartiersmanagement der GESOBAU AG, Berlin
Anja Breer	Gemeinde- und Projektreferentin, Bistum Osnabrück
Prof. Dr. Peter Brieger	Stellv. Vorsitzender, Aktion Psychisch Kranke e. V., Ärztlicher Direktor, kbo-Isar-Amper-Klinikum München-Ost-Haar, München
Sebastian Burger	Projektleitung, Mut fördern e. V., Bremen
Stefan Corda-Zitzen	Vorsitzender, Bundesarbeitsgemeinschaft Gemeindepsychiatrischer Verbünde e. V. (BAG GPV), Geschäftsführer, Psychiatrische Hilfsgemeinschaft (PHG) Viersen gGmbH
Dr. Margot Denfeld	Leitung, Gesundheitsamt, Köln
Eva Dettweiler	Diplom-Sozialarbeiterin, Sozialpädagogin (FH), Wohnungslosenhilfe der Regionalen Diakonie Rhein-Main Süd, Rüsselsheim
Dr. Jonas Dietrich	Psychosozialer Leiter, Stiftung Unabhängige Patientenberatung Deutschland (Stiftung UPD), Berlin
Ralf Donner	Team Fallmanagement, Weiterentwicklung der Rehabilitation – Evidenzbasierung und Konzeption, Deutsche Rentenversicherung Bund, Berlin
Dr. Christiane Erbel	Vorsitzende, Bundesarbeitsgemeinschaft Elternstimme in Prävention und Suchthilfe e. V. (BAG-EPS), Berlin
Prof. Dr. Christiane Falge	Professorin, Gesundheit und Diversity am Fachbereich Gesundheitswissenschaften, Hochschule Bochum
Jan Farzan	Referatsleiter für Allgemeines und trägerübergreifendes Recht der Rehabilitation und Teilhabe, Bundesministerium für Arbeit und Soziales, Berlin
Dr. Dorothea Gaudernack	Stellvertretende Leiterin Abteilung II (Inklusion), Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales, München
Dr. Jürgen Gohde	Vorsitzender, Wissenschaftlicher Beirat IEGUS Institut, Berlin, ehem. Vorsitzender, Kuratorium Deutsche Altershilfe (KDA), Berlin
Prof. Dr. Euphrosyne Gouzoulis-Mayfrank	Präsidentin, Deutsche Gesellschaft für Psychiatrie und Psychotherapie, Psychosomatik und Nervenheilkunde (DGPPN) e. V., Ärztliche Direktorin der LVR-Klinik Köln sowie Fachliche Direktorin des LVR-Instituts für Forschung und Bildung (IFuB), Köln
Susanne Haucke	Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Aktion Psychisch Kranke e. V., Institut für Sozialmedizin und Epidemiologie der Medizinischen Hochschule Brandenburg Theodor Fontane (MHB), Brandenburg
Dr. Matthias Heißler	Ehem. Chefarzt der Psychiatrischen Abteilung im Johanniter-Krankenhaus in Geesthacht, Escheburg
Hansjörg Hilke	Managing KI-Consultant, Köln
Dr. Eva Högl, MdBR	Senatorin für Inneres und Sport, Freie Hansestadt Bremen, Bremen
Isabel Hölscher	Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Doktorandin, Fakultät für angewandte Sozialwissenschaften, Hochschule München (HM), München
Jörg Holke	Geschäftsführer, Aktion Psychisch Kranke e. V., Bonn
Ingrid Hollman	Vorstand, Bundesnetzwerk Selbsthilfe seelische Gesundheit e. V. (NetzG) und EX-IN Genesungsbegleiterin, Schöppenstedt
Bettina Jahnke	Peer-Koordinatorin, Psychiatrische Hilfsgemeinschaft Viersen gGmbH, EX-IN Fachkraft, Journalistin, Viersen
Dr. Katharina Jakob	Referentin, Referat „Psychische und neurologische Krankheiten“, Bundesministerium für Gesundheit, Berlin

Dr. Kirsten Kappert-Gonther, MdB	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Vorsitzende Aktion Psychisch Kranke e. V., Bremen
Dr. Sabine Köhler	Praxis für Psychiatrie und Psychotherapie, Bundesvorsitzende des Berufsverbandes Deutscher Nervenärzte (BVDN), Jena
Dr. Michael Krebs	Geschäftsführer, PIBB GmbH Psychiatrie Initiative Berlin Brandenburg, Berlin
Dr. Sabine Kreß	Vorsitzende, Bundesarbeitsgemeinschaft Rehabilitation psychisch kranker Menschen e. V. (BAG RPK), Geschäftsführerin der Vitos Reha GmbH, Kassel, Klinikdirektorin der Vitos Klinik Bamberger Hof, Frankfurt am Main
Ulrich Krüger	Botschafter, Bundesnetzwerk Selbsthilfe seelische Gesundheit e. V. (NetzG), Bonn
Stefan Lehmann	Diplom-Sozialarbeiter, Sozialpädagoge, Stadt Köln, Gesundheitsamt, Köln
Dr. Heike Liebsch	Sozialarbeiterin, Peer-Beraterin, Traumafachberaterin, EX-IN Genesungsbegleiterin, Stadt AG Netzwerk für ein inklusives Leben in Dresden e. V., Dresden
Marion Locher	Geschäftsführerin, Träger gGmbH, Berlin
Mario Logge	Peerberater, Team 745/Gesundheitsteam, Jobcenter Berlin Lichtenberg, Berlin
Silvia Meck	Fachwirtin im Sozial- und Gesundheitswesen, EX-IN Genesungsbegleiterin/Trainerin, Mitgründerin EX-IN Rheinland-Pfalz, Autorin, Mitglied im Landesbetroffenenrat gegen sexualisierte Gewalt an Kindern und Jugendlichen Rheinland-Pfalz, politisch engagiert in den Bereichen Soziales, Gesundheit, Inklusion und Vielfalt (Bündnis 90/Die Grünen), Kaiserslautern
Dr. Sebastian Müller	Referent für Allgemeines und trägerübergreifendes Recht der Rehabilitation und Teilhabe, Bundesministerium für Arbeit und Soziales, Berlin
Dr. Klaus Obert	Vorstand, Bundesarbeitsgemeinschaft Gemeindepsychiatrischer Verbünde e. V. (BAG GPV), Stuttgart
Julia Paar	Stellv. Leitung Junge Selbsthilfe, Kommunikationsreferentin, Bundesverband der Angehörigen psychisch erkrankter Menschen e. V. (BApK), Bonn
Dr. Peter Pick	Vorsitzender, Landesverband der Alzheimer Gesellschaften Nordrhein-Westfalen e. V., Essen
Andres Plieninger	Bereichsleitung, Rehabilitationszentrum Rudolf-Sophien-Stift gGmbH, Stuttgart
Carola Pohlen	Vorsitzende, Fachausschuss Teilhabe von Menschen mit Behinderungen der Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege e. V. (BAGFW), Referentin für die Teilhabe von Menschen mit Beeinträchtigungen und psychischen Erkrankungen in der Abteilung Gesundheit, Teilhabe und Pflege, Deutscher Paritätischer Gesamtverband e. V., Berlin
Dr. Elke Prestin	Vorstand, Aktion Psychisch Kranke e. V.; Geschäftsführerin und Projektleiterin SuiLeit, Dachverband Gemeindepsychiatrie e. V.; Mitglied, Bundesnetzwerk Selbsthilfe seelische Gesundheit (NetzG), Bielefeld
Mok R.	Publizistin, Psychiatrie-Überlebende
Prof. Dr. Dr. Michael Rapp	Vorstand, Aktion Psychisch Kranke e. V., Professur, Sozial- und Präventivmedizin, Universität Potsdam, Potsdam
Pascal Reddig, MdB	CDU/CSU Faktion im Deutschen Bundestag, Vorstand, Aktion Psychisch Kranke e. V., Gründau
Fabian Reich	Sprecher, Gemeindepsychiatrischer Verbund Viersen (GPV), Bereichsleitung Ambulant Betreutes Wohnen, PHG Viersen gGmbH
Jan Roscher	Stellv. Vorsitzender, Deutsche Gesellschaft für Soziale Psychiatrie e. V. (DGSP), Köln, Geschäftsführer WEGE e. V., Leipzig
Matthias Rosemann	Stellv. Vorsitzender, Aktion Psychisch Kranke e. V., ehem. Geschäftsführer Träger gGmbH, Berlin
Markus Saalmüller	Leitung, Bed & Breakfast und Betreuung FID Freundeskreis Integrative Dienste gGmbH, Berlin
Dieter Schax	Vorstand, Bundesarbeitsgemeinschaft Gemeindepsychiatrischer Verbünde e. V. (BAG GPV), ehem. Geschäftsführer Verein für Rehabilitation psychisch Kranker e. V. (Reha-Verein), Mönchengladbach

Dr. Christiane Schenderlein, MdB	CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag, Parlamentarische Staatssekretärin im Bundesministerium für Gesundheit, Berlin
Johanna Schittkowski	Projektleitung, Gesundheitswissenschaftlerin (MPH) SEKIS, SELKO Verein zur Förderung von Selbsthilfe-Kontaktstellen e. V., Berlin
Pamela Schmidt	Erste Polizeihauptkommissarin, Polizeiinspektion Nürnberg-West, Nürnberg
Dr. Matthias Schmidt-Ohlemann	Vorsitzender geschäftsführender Vorstand, Deutsche Vereinigung für Rehabilitation e. V. (DVfR), Heidelberg
Evelyn Schötz, MdB	Fraktion Die Linke, Vorstand in Aktion Psychisch Kranke e. V., Nürnberg
Dr. Monica Schol-Tadic	Stellv. Sprecherin, Fachausschuss Psychiatrie, Bundesverband der Ärztinnen und Ärzte des öffentlichen Gesundheitsdienstes e. V. (BVÖGD), stellv. Vorsitzende Bundesarbeitsgemeinschaft Gemeindepsychiatrischer Verbünde e. V. (BAG GPV), Fachdienstleitung Sozialmedizin und Psychiatriekoordination des Fachbereiches Gesundheit und Prävention, Kreis Groß-Gerau, Groß-Gerau
Prof. Dr. Georg Schomerus	Vorsitzender, Irrsinnig Menschlich e. V., Direktor der Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie am Universitätsklinikum Leipzig, Leipzig
Martin Schultz	Peerberater, EX-IN Genesungsbegleiter, Team 745/Gesundheitsteam, Jobcenter Berlin Lichtenberg, Berlin
Johanna Sell	Leitung Unterabteilung XXI: Gesundheitsversorgung, Krankenhauswesen, Bundesministerium für Gesundheit (BMG), Berlin
Nicole Semler	Vorstand, EX-IN Deutschland, Genesungsbegleiterin, Helmstedt
Julia Simke	Team Fallmanagement, Weiterentwicklung der Rehabilitation – Evidenzbasierung und Konzeption, Deutsche Rentenversicherung Bund, Berlin
Svenja Söhren	Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Aktion Psychisch Kranke e. V., Berlin
Nadja Stehlin	Vorstand, Bundesnetzwerk Selbsthilfe seelische Gesundheit e. V. (NetzG), erste Stellvertretende Vorsitzende Deutsche Gesellschaft für Bipolare Störungen e. V. (DGBS), Peine
Prof. Dr. Ingmar Steinhart	Professor an der Universität Greifswald, ehem. Vorstand v. Bodelschwinghsche Stiftungen Bethel, Vorstand Aktion Psychisch Kranke e. V., Dortmund/Greifswald
Prof. Dr. Katarina Stengler	Vorstand, Aktion Psychisch Kranke e. V., Chefärztin Klinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie im HELIOS Park-Klinikum, Leipzig
Ingo Ulzhoefer	Koordinator Genesungs- und Betroffenenbeteiligung, Karl-Jaspers-Klinik, Bad Zwischenahn
Jörg Utschakowski	Leitung, Referat 46 – Psychiatrie und Sucht, Die Senatorin für Gesundheit, Frauen und Verbraucherschutz, Bremen
Dr. Bernhard van Treeck	Unparteiisches Mitglied, Gemeinsamer Bundesausschuss (G-BA), Berlin
Dr. Nora Volmer-Berthele	Chefärztin, Rehabilitationsklinik für Kinder und Jugendliche, Waldburg-Zeil Kliniken, Wangen
Franz-Josef Wagner	Vorsitzender, Bundesnetzwerk Selbsthilfe seelische Gesundheit e. V. (NetzG), Trier
Saskia Weiß	Geschäftsführerin, Deutsche Alzheimer Gesellschaft e. V., Selbsthilfe Demenz, Berlin
Celia Wenk-Wolff	Vorstand, Aktion Psychisch Kranke e. V., Leitung Referat Gesundheit und Psychiatrie, Bayerischer Bezirketag, München
Prof. Dr. Markus Witzmann	Wissenschaftliche Leitung, Weiterbildungszentrum Hochschule München, Professor für Pflegewissenschaften, HTA-Forschungsprofessor, Studiengangsleitung Master Mental Health, Hochschule München, München
Thorsten Wünschmann	Leitung, Ordnungsamt Stadt Hanau
Karolin Wurlitzer	Sozialpädagogin, Kunsttherapeutin, LOM, AWO „Living Museum“, Potsdam
Serdar Yüksel, MdB	SPD-Fraktion, Vorstand, Aktion Psychisch Kranke e. V., Bochum
Dr. Dyrk Zedlick	Vorstand, Aktion Psychisch Kranke e. V., Chefarzt Klinikum St. Georg gGmbH, Verbund Gemeindenahe Psychiatrie, Leipzig

APK-Jahrestagung 02./03. und 04. November 2026 – Organisatorische Hinweise

Teilnahmegebühr

Fachtagung beide Tage: 275,00 Euro (der Selbsthilfefachtag ist inbegriffen)
Fachtagung ein Tag: 150,00 Euro (der Selbsthilfefachtag ist inbegriffen)

Selbsthilfevertretende:
Teilnahme drei Tage: 50,00 Euro
Teilnahme zwei Tage: 40,00 Euro
Teilnahme ein Tag: 30,00 Euro

Ärztekammer Berlin

Für die Fachtagung wurde von der Ärztekammer Berlin nachstehende Punktzahl für die ärztliche Fortbildung anerkannt:

- Montag, den 02.11.2026 sieben Punkte
- Dienstag, den 03.11.2026 fünf Punkte

Anmeldung/ Überweisung

Um sich anzumelden, nutzen Sie bitte den QR-Code, unser **Online-Formular** oder senden Sie uns das ausgefüllte Anmeldeformular zurück. Sie erhalten im Anschluss eine Rechnung über die Tagungsgebühr. Nach Erhalt der Rechnung bitten wir um vollständige Überweisung der Gebühren auf das **Konto IBAN: DE72 3705 0198 0015 9020 75 bei der Sparkasse KölnBonn** (Verwendungszweck: APK-Tagung und Namen der Teilnehmenden). Sie gelten erst als angemeldet, wenn die Teilnahmegebühr auf unserem Konto eingegangen ist! Nach erfolgter Überweisung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung.
Bitte um Beachtung: Bei schriftlicher Abmeldung bis zu 10 Tagen vor Tagungsbeginn erfolgt eine Rückerstattung der Teilnahmegebühr. Bei späterer Abmeldung ist eine Erstattung leider nicht mehr möglich. Dies gilt auch bei krankheitsbedingter Teilnahmeabsage. Eine Ersatzteilnahme ist möglich. Wir bitten um Verständnis.

Verpflegung

Imbiss und Getränke stehen an allen Tagen zur Verfügung.

Tagungsbüro

Das Tagungsbüro ist während der Tagung unter der Rufnummer 0151 222 43 797 zu erreichen. Eine Teilnahmebescheinigung erhalten Sie im Tagungsbüro.

Veranstalter

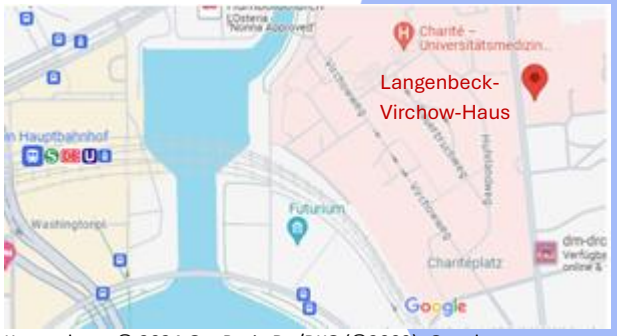
Aktion Psychisch Kranke e. V., Oppelner Straße 130, 53119 Bonn
Tel.: 0228 676740, Fax: 0228 676742
E-Mail: veranstaltungen@apkev.de
Internet: www.apk-ev.de

Unterkunftskontakt

Visit Berlin, Berlin Tourismus & Kongress GmbH, Schöneberger Straße 15, 10963 Berlin, Telefon: 030 25002333, Fax: 030 25002424, E-Mail: hallo@visitBerlin.de, Internet: www.visitberlin.de

APK-Fachtagung 02. – 03. November 2026

Langenbeck-Virchow-Haus,
Luisenstraße 58/59, 10117 Berlin (Mitte)
Tel.: 030 28879834
Anfahrt: Hbf (Ausgang Europa-Platz), Bus: Linie 142, 147, 245 oder fußläufig in ca. 15 Minuten erreichbar



Kartendaten © 2024 GeoBasis-De/BKG (©2009), Google

Selbsthilfefachtag 04. November 2026

Berliner Stadtmission,
Lehrter Straße 68, 10557 Berlin (Mitte)
Tel.: 030 6903333
Anfahrt: Hbf (Ausgang Europa-Platz), Bus: Linie 142, 123 oder fußläufig in ca. 10 Minuten erreichbar

Kartendaten © 2024 GeoBasis-De/BKG (©2009), Google

Bitte informieren Sie uns, wenn Sie aufgrund eines Hilfebedarfs bestimmte Voraussetzungen für Ihre Teilnahme benötigen.

Die Tagung wird durch das Bundesministerium für Gesundheit gefördert.